

# Stadt Friedberg



**Beteiligungsbericht  
2020**

---

## Inhaltsverzeichnis

	Seitenzahl
Einführung	3
Ziele des Berichtswesens	4
Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Friedberg	
Privatrechtliche Beteiligungen	6
Öffentlich-rechtliche Beteiligungen	7
Beteiligungsstruktur	8
Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG	9
Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH	14
Impressum	19

## Einführung

Um die rechtliche Verpflichtung aus Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) zu erfüllen, erstellt die Stadt Friedberg ab dem Jahr 2019 einen jährlichen Beteiligungsbericht, welcher dem Leser einen Überblick über die wirtschaftliche Tätigkeit der städtischen Beteiligungen in den Rechtsformen des Privatrechts verschaffen soll.

Die kommunalen Unternehmen sind eine wesentliche Säule des kommunalpolitischen Handelns und helfen mit, das Gemeinwohl und die Erfüllung der sozialen Aufgaben der Stadt Friedberg dauerhaft zu sichern.

Der Beteiligungsbericht hat die Aufgabe, einen generellen Überblick über die Unternehmen der Stadt Friedberg zu geben. Der Bericht ist eine Art Nachschlagewerk, mit dem man sich über die Unternehmensziele, Bilanz- und Leistungsdaten, die wesentlichen Ergebnisse der Gewinn- und Verlustrechnung im Zeitvergleich, kurz über die wirtschaftliche Situation der Beteiligungen und die Personalentwicklung informieren kann. Der Beteiligungsbericht soll dafür sorgen, dass die Erfüllung kommunaler Aufgaben trotz privatrechtlicher Ausgliederung für die Kommune und den Bürger transparent bleibt.

Dabei wird durch einen Mehrjahresvergleich auch die zeitliche Entwicklung der Unternehmen aufgezeigt.

Der Bericht beschränkt sich nicht nur auf die in Art. 94 Abs. 3 Satz 1 GO zwingend geforderte Darlegung über Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform, an denen die Stadt Friedberg mehr als 5 % der Anteile hält, sondern enthält auch weitere summarische Informationen über das städtische Engagement in Zweckverbänden und Vereinen, soweit sie wichtige kommunale Aufgaben eigenständig erfüllen.

Der Beteiligungsbericht erscheint jährlich und basiert jeweils auf den Daten der geprüften und genehmigten Jahresabschlüsse zum 31.12. des Vorjahres. Maßgeblicher Stand für diesen vorliegenden Beteiligungsbericht 2020 ist somit der 31.12.2019.

Dieser Bericht ist dem Stadtrat vorzulegen und zur Einsicht für jeden Interessierten bereitzuhalten. Hierzu erfolgt ein ortsüblicher Hinweis im Friedberger Stadtboten auf die Möglichkeit der Einsichtnahme sowie die Veröffentlichung des gesamten Berichtes auf der städtischen Internetseite unter [www.friedberg.de](http://www.friedberg.de).

Stadt Friedberg, im August 2020

Wolfgang **Schuß**  
Finanzreferent  
berufsm. Stadtrat

### Ziele des Berichtswesens

Die Stadt Friedberg ist an folgenden Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechtes berichtspflichtig beteiligt:

1. Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH
2. Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG

Für diese Unternehmen soll der Beteiligungsbericht gemäß Art. 92 Abs. 1 i.V.m. Art. 94 Abs. 3 Satz 2 GO insbesondere folgende Angaben enthalten und darüber Auskunft geben:

a) Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Dieser Gesetzesbegriff bezieht sich auf die Tätigkeit des Unternehmens bzw. auf den Unternehmensgegenstand, der von einem gewissen öffentlichen Zweck getragen werden muss. Die in den eigenen Wirkungskreis der Gemeinden fallenden Aufgaben werden stets von einem öffentlichen Zweck getragen.

b) Beteiligungsverhältnisse

Die Beteiligungsverhältnisse geben Auskunft darüber, welchen Anteil die Stadt am gezeichneten Kapital hält und ob weitere private oder öffentliche Hände beteiligt sind.

c) Zusammensetzung der Organe der Unternehmen

Organe von Unternehmen sind grundsätzlich die Geschäftsführung und die Versammlung der am gezeichneten Kapital Beteiligten, also die Gesellschafter. Darüber hinaus kann ein Aufsichtsrat bestellt werden. Die Besetzung der Organe soll namentlich dargestellt werden.

d) Ertragslage

Zentraler Bestand der Ertragslage sind im Wesentlichen das Jahresergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz. Soweit möglich, sind Vergleiche mit Vorjahresergebniswerten sowie mit den Planwerten darzustellen. Ein kurzer Bericht über den Geschäftsverlauf kann die Darstellungen ergänzen.

Bei der Ertragslage ist zu beachten, dass bei der Errichtung von Unternehmen des Privatrechts oder Beteiligungen daran der öffentliche Zweck und nicht die Gewinnerzielungsabsicht im Vordergrund steht. Weiter ist zu beachten, dass Daten, die zu Wettbewerbsnachteilen des Unternehmens am Markt führen, nicht dargestellt werden können.

e) Kreditaufnahmen

Hier sind die im Berichtszeitraum neu aufgenommenen längerfristigen Kreditbeträge mit ihrem Rückzahlungsbetrag zu nennen. Kurzfristige Kredite sind nicht zu nennen.

f) Zuschüsse der Stadt Friedberg

Soweit ein städtischer Zuschuss im Berichtsjahr gewährt wurde, ist dieser aus Transparenzgründen dargestellt.

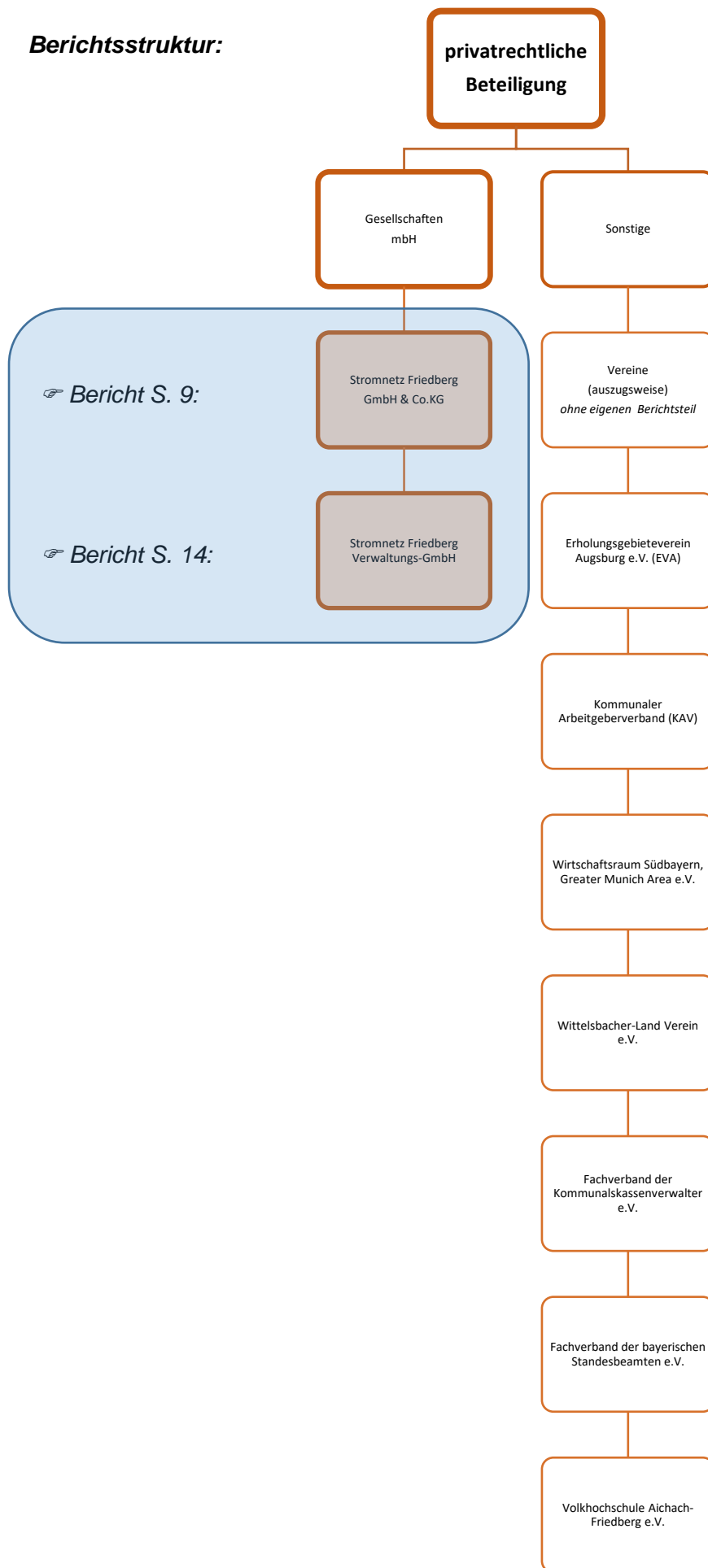
g) Personalentwicklung

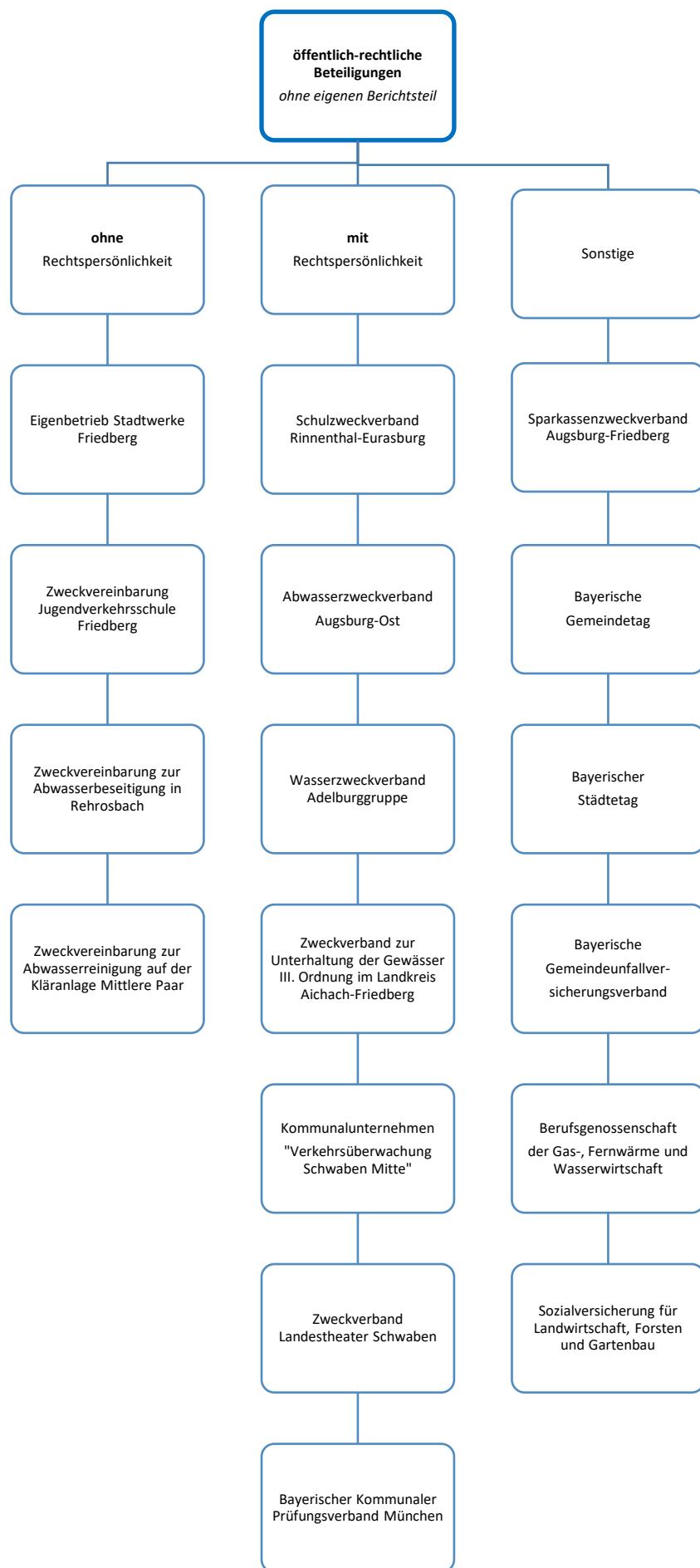
Hier werden in Anlehnung eines kommunalen Stellenplanes die Personalstellen sowie die damit verbundenen Kosten im Berichtsjahr dargestellt.

h) Bezüge der Geschäftsführer

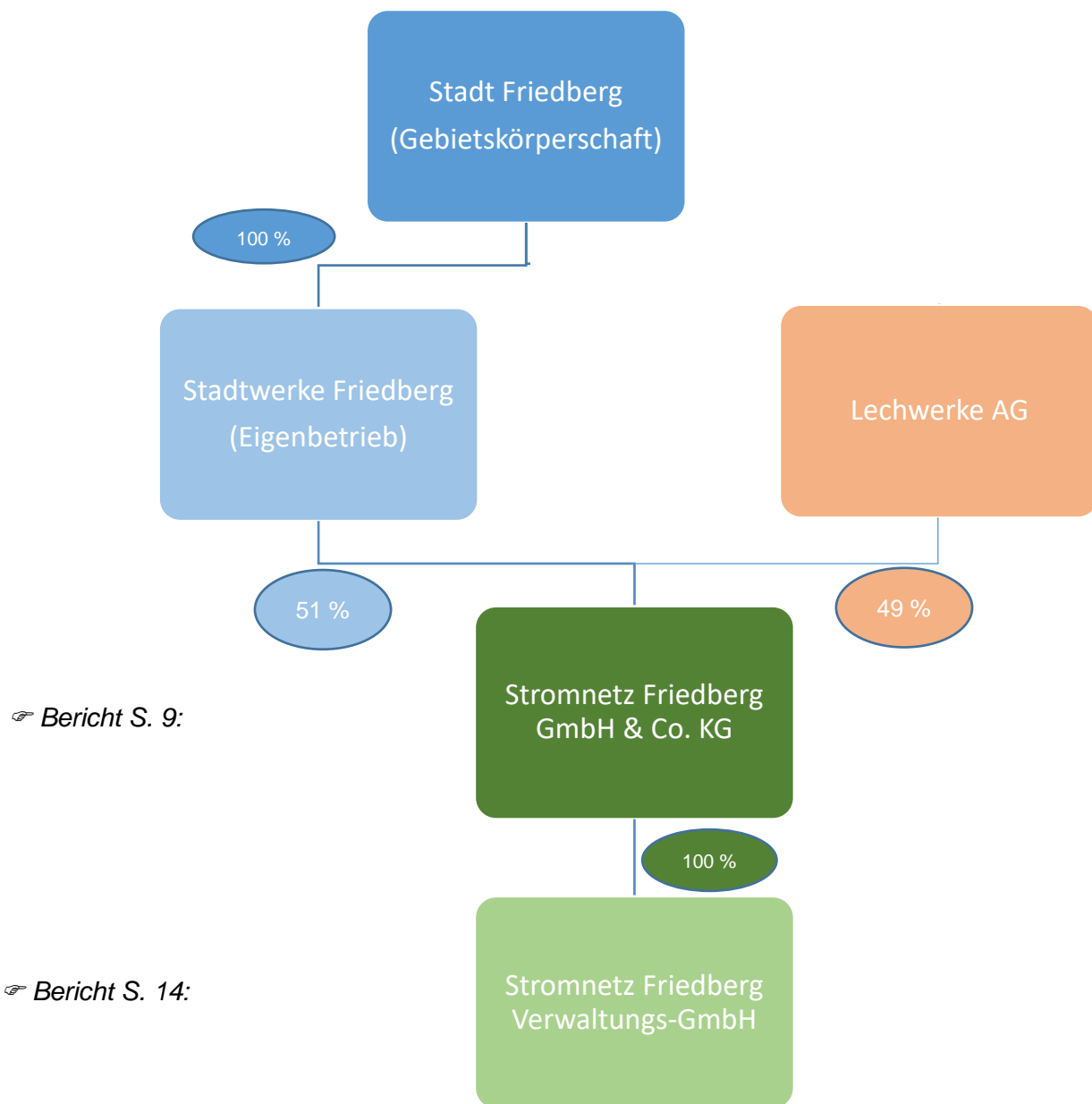
Gemäß Art. 94 Abs. 3 Satz 3 GO sind über die Bezüge der Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans (Geschäftsführer) entsprechende Angaben im Berichtsjahr zu tätigen.

**Berichtsstruktur:**





**Beteiligungsstruktur:**





## 1. Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG

### Sitz und Anschrift des Unternehmens:

Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG  
Sparkassenplatz 1  
86316 Friedberg

Telefon: 0821 / 60 02-500

Telefax: 0821 / 60 02-591

E-Mail: stromnetz@friedberg.de

### Kurzvorstellung:

Die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG, Friedberg, wurde zum 14.12.2017 von der Lechwerke AG, Augsburg, gegründet. Die Eintragung erfolgte am 14.12.2017 unter HRA 19399 beim Amtsgericht Augsburg. Der Stadtratsbeschluss zum Eintritt der Stadtwerke Friedberg in diese Gesellschaft erfolgte am 27.07.2017.

### a. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge ist der Betrieb des Elektrizitätsversorgungsnetzes im Gebiet der Stadt Friedberg unter Beachtung der Ziele des § 1 EnWG, d.h. einer möglichst sicheren, preisgünstigen, verbraucherfreundlichen, effizienten und umweltverträglichen leitungsgebundenen Energieversorgung, die Verpachtung von Energieversorgungsnetzen, sowie die Erbringung und Vermarktung von damit zusammenhängenden, gegebenenfalls ergänzenden Dienstleistungen.

### Allgemeine Informationen

Die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG ist eine juristische Person des Privatrechts, eine Kommanditgesellschaft. Gegenstand der GmbH & Co. KG ist der Betrieb des Elektrizitätsversorgungsnetzes im Gebiet der Stadt Friedberg im Rahmen der Erfüllung öffentlicher Aufgaben.

Die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG hat durch den Konzessionsvertrag mit der Stadt Friedberg bis zum Ende des Jahres 2037 das Recht zur Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die zum Netz der allgemeinen Versorgung mit elektrischer Energie im Stadtgebiet Friedberg gehören erworben. Andere Netzbetreiber sind dadurch ausgeschlossen. Das allgemeine Geschäftsumfeld betrifft hier also nur die gesamtwirtschaftliche Entwicklung, nicht jedoch die Konkurrenzsituation in den jeweiligen Branchen. Die Stadt Friedberg weist ein anhaltendes Bevölkerungswachstum auf, so dass von dauerhaft gesicherten Strommengen in Friedberg ausgegangen werden kann, so dass auch die Pachterlöse der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG

gesichert sind.

Die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG hat ihren operativen Geschäftsbetrieb zum 01.01.2018 aufgenommen. Sie verpachtet das Stromnetz zum 01.01.2018 gemäß Pachtvertrag vom 22.12.2017 zwischen der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG und der Lechwerke AG an die Lechwerke AG. Diese verpachtet es ab dem gleichen Zeitpunkt an die Lechwerke Verteilnetz GmbH. Diese ist Netzbetreiberin und hat damit auch die technische Betriebsführung inne.

Komplementärin der Gesellschaft ist die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH, Friedberg. Kommanditisten der Gesellschaft sind die Lechwerke AG, Schaezlerstraße 3, 86150 Augsburg (49,0 %) und die Stadtwerke Friedberg, Sparkassenplatz 1, 86316 Friedberg (51,0 %).

#### **b. Beteiligungsverhältnis**

Der in den Finanzanlagen ausgewiesene Anteil an verbundenen Unternehmen stellt den 100%igen Anteil an der Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH dar.

#### **c. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

Alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführerin der Gesellschaft ist die persönlich haftende Komplementärin die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH, Friedberg, mit einem gezeichneten Kapital in Höhe von 25.000 €.

##### Kommanditisten:

Stadtwerke Friedberg, Sparkassenplatz 1, 86316 Friedberg – Beteiligung 51,0 %  
Lechwerke AG, Schaezlerstraße 3, 86150 Augsburg – Beteiligung 49,0 %

##### Persönlich haftende Gesellschafterin:

Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH, Sparkassenplatz 1, 86316 Friedberg  
– ohne Kapitaleinlage, Stammkapital 25.000 €, vertreten durch die Geschäftsführer:

Holger Grünaug, Werkleiter Stadtwerke Friedberg  
Frank Kreidenweis, Technischer Leiter Netzführung, LEW Verteilnetz GmbH

##### Aufsichtsrat:

Roland Eichmann, Erster Bürgermeister der Stadt Friedberg, Vorsitzender des Aufsichtsrats  
Dr. Markus Litpher, Vorstand der Lechwerke AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats  
Josef Wagner, Technischer Geschäftsführer der LVN GmbH

Claudia Eser-Schuberth, Stadträtin der Stadt Friedberg, Berufsberaterin  
 Peter Feile, Stadtrat der Stadt Friedberg, Leitender Verwaltungswirt a. D.  
 Thomas Kleist, Stadtrat der Stadt Friedberg, Jurist  
 Manfred Losinger, Stadtrat der Stadt Friedberg, Polizist, Landwirt  
 Wolfgang Rockelmann, Stadtrat der Stadt Friedberg, Architekt

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten eine jährliche Entschädigung in Höhe von 600 € (Vorjahr 550 €).

Der Aufsichtsrat der Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH entspricht nicht den gesetzlichen Regelungen des Aktiengesetzes.

#### d. Ertragslage

##### Erläuterungen zur Bilanz

BILANZ				Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG Friedberg			
zum				zum			
31. Dezember 2019				31. Dezember 2019			
AKTIVA				PASSIVA			
	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €		€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Kapitalanteile Kommanditisten		35.000,00	35.000,00
1. Dienstbarkeiten		40.162,81	27.390,93	II. Rücklagen		1.372.383,84	1.372.383,84
II. Sachanlagen				B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile		25.000,00	25.000,00
1. Grundstücke, andere Bauten - Transformatorstationen	196.842,58		1.575,00	C. Sonderposten aus Zuwendungen		3.317.009,64	3.365.582,19
2. Energieversorgungsanlagen	<u>4.967.388,85</u>		<u>4.898.673,04</u>	D. Rückstellungen			
		5.164.228,43	4.900.248,04	1. Steuerrückstellungen	69.480,00		27.195,00
III. Finanzanlagen				2. Sonstige Rückstellungen	<u>16.000,00</u>		<u>16.000,00</u>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		25.000,00	25.000,00			85.480,00	43.195,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>E. Verbindlichkeiten</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	256.353,76		324.347,27
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		383.680,00	324.966,77	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	752.291,50		860.255,49
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		315.375,18	280.568,87	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21.685,37		19.130,13
				4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>83.243,31</u>		<u>13.280,69</u>
		5.928.447,42	5.558.174,61			1.083.573,84	717.013,58
						5.928.447,42	5.558.174,61

Der in den Finanzanlagen ausgewiesene Anteil an verbundenen Unternehmen stellt den 100%-igen Anteil an der Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH dar. Gegenstand der Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Forderungen gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 384 T€ (Vorjahr 325 T€).

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben alle wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Kapitalanteile der Kommanditisten betragen in Summe 35 T€ (Vorjahr 35 T€) und betreffen 51 % = 18 T€ (Vorjahr 18 T€) die Hafteinlage der Stadtwerke Friedberg und 49 % = 17 T€ (Vorjahr 17 T€) die Hafteinlage der Lechwerke AG. Die Rücklagen in Höhe von 1.372 T€ (Vorjahr 1.372 T€) sind anteilig von den Kommanditisten entsprechend deren Gesellschaftsanteil geleistet worden.

Der Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile in Höhe von 25 T€ (Vorjahr 25 T€) betrifft den 100 %-igen Anteil an der Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH.

Die empfangenen Ertragszuschüsse in Höhe von 3.317 T€ (Vorjahr 3.336 T€) beinhalten die von den Kunden gezahlten Anschlusskosten, die passiviert und innerhalb der nächsten 25 Jahre zugunsten der sonstigen betrieblichen Erträge aufgelöst werden. Im Geschäftsjahr 2019 wurden 322 T€ (Vorjahr 326 T€) aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung.

Die Verbindlichkeiten haben alle eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten aus Steuern i.H.v. 63 T€ (Vorjahr 13 T€). Die Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern i.H.v. 752 T€ (Vorjahr 360 T€).

#### Erläuterung zur GuV

Die Umsatzerlöse des Berichtsjahres resultieren aus der Verpachtung der Stromnetze im Stadtgebiet Friedberg (480 T€) und der Weiterberechnung von Konzessionsabgaben (930 T€). Die Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland generiert.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind ausschließlich Erträge aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen (322 T€) enthalten.

---

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

 Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG,  
 Friedberg
 

---

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	1.410.194,64	1.381.482,12
2. Sonstige betriebliche Erträge	359.453,02	325.771,20
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	930.554,61	930.555,11
4. Abschreibungen		
a) Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	352.046,47	336.657,75
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	52.725,57	52.135,17
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	42.285,00	27.195,00
	<hr/>	<hr/>
<b>7. Jahresüberschuss</b>	392.036,01	360.710,29
8. Gutschrift auf Verbindlichkeitskonten ggü. Kommanditisten	392.036,01	360.710,29
	<hr/>	<hr/>
<b>9. Bilanzgewinn</b>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

**e. Kreditaufnahme**

Im Berichtsjahr mussten keine Kredite aufgenommen werden.

**f. Zuschüsse der Stadt Friedberg**

Es wurden im Berichtszeitraum keine Zuschüsse durch die Stadt Friedberg gewährt.

**g. Personalentwicklung**

Die kaufmännische Betriebsführung wird durch die Stadtwerke Friedberg erbracht.

Die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG beschäftigt keine Mitarbeiter. Die Geschäftsführung erfolgt durch die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH.

**h. Bezüge der Geschäftsführer**

Innerhalb der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG, Friedberg, fallen keine Bezüge für Geschäftsführer an.

## 2. Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH

### Sitz und Anschrift des Unternehmens:

Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH  
Sparkassenplatz 1  
86316 Friedberg

Telefon: 0821 / 60 02-500  
Telefax: 0821 / 60 02-591

E-Mail: stromnetz@friedberg.de

### Kurzvorstellung:

Die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH, Friedberg wurde zum 13.12.2017 von der Lechwerke AG, Augsburg, gegründet. Die Eintragung erfolgte am 13.12.2017 unter HRB 32094 beim Amtsgericht Augsburg. Der Stadtratsbeschluss zum Eintritt der Stadtwerke Friedberg in diese Gesellschaft erfolgte am 27.07.2017.

### a. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Friedberg als Ausfluss der gesetzlichen Vorschriften des Art. 92 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 3 GO.

### Allgemeine Informationen

Die Stadtwerke Friedberg, Friedberg, und die Lechwerke AG, Augsburg, haben sich als Bietergemeinschaft im Januar 2017 bei der Stadt Friedberg im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung um den Abschluss eines Konzessionsvertrages zur Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die zum Netz der allgemeinen Versorgung mit elektrischer Energie im Stadtgebiet Friedberg gehören, beworben. Die Stadt Friedberg hat die Bewerbung mit Unterzeichnung eines entsprechenden Konzessionsvertrages im Dezember 2017 angenommen. Die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG hat durch den Konzessionsvertrag mit der Stadt Friedberg bis zum Ende des Jahres 2037 das Recht zur Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die zum Netz der allgemeinen Versorgung mit elektrischer Energie im Stadtgebiet Friedberg gehören erworben. Andere Netzbetreiber sind dadurch ausgeschlossen. Das allgemeine Geschäftsumfeld betrifft hier also nur die gesamtwirtschaftliche Entwicklung, nicht jedoch die Konkurrenzsituation in den jeweiligen Branchen. Die Stadt Friedberg weist ein anhaltendes Bevölkerungswachstum auf, so dass von dauerhaft gesicherten Strommengen in Friedberg ausgegangen werden kann, so dass auch die Pachterlöse der SNF gesichert sind.

Die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH, Friedberg, ist persönlich haftende Gesellschafterin der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG, Friedberg.

Die Geschäftsanteile liegen vollständig (100 %) bei der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG, Friedberg. Die Wahrnehmung der Gesellschafterrechte erfolgt durch die Kommanditisten der GmbH & Co. KG. Dies sind die Lechwerke AG, Augsburg, (49,0 %) und die Stadtwerke Friedberg, Friedberg, (51,0 %).

Die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb und unterliegt daher wirtschaftlichen Entwicklungen nur bezüglich ihrer Stellung als Komplementärin und Geschäftsführerin der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG.

Die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH hat ihren Geschäftsbetrieb im Dezember 2017 aufgenommen.

**b. Beteiligungsverhältnis**

Das Stammkapital beträgt insgesamt 25 T€ und wird über die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG, Friedberg, zu 12 T€ von der Lechwerke AG, Augsburg, (49,0 %) und zu 13 T€ von den Stadtwerken Friedberg, Friedberg, (51,0 %) gehalten.

**c. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH, Sparkassenplatz 1, 86316 Friedberg, – ohne Kapitaleinlage, Stammkapital 25.000 €, vertreten durch die beiden Geschäftsführer

Holger Grünaug, Werkleiter Stadtwerke Friedberg  
Frank Kreidenweis, Technischer Leiter Netzführung, LEW Verteilnetz GmbH

**d. Ertragslage**

Die Bilanzsumme beläuft sich zum 31.12.2019 auf 28 T€ (Vorjahr 26 T€). Das Eigenkapital betrug zum Jahresende 28 T€ (Vorjahr: 26 T€). Die Eigenkapitalquote zum Jahresende betrug 100 v. H. (Vorjahr: 100 v. H.). Das Festkapital beträgt unverändert 25.000 €.

## BILANZ

Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH  
Friedberg

zum

31. Dezember 2019

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €		Geschäftsjahr €	Vorjahr €
<b>A. Umlaufvermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	21.685,37	19.130,13	II. Gewinnvortrag	1.250,00	1,50-
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.614,63	7.119,87	III. Jahresüberschuss	1.250,00	1.251,50
	<u>27.500,00</u>	<u>26.250,00</u>		<u>27.500,00</u>	<u>26.250,00</u>

Die Höhe der liquiden Mittel zum Bilanzstichtag lag bei 6 T€ (Vorjahr 7 T€).

Die Umsatzerlöse belaufen sich auf 21 T€ (Vorjahr 17 T€) und enthalten im Wesentlichen die Kostenerstattung und die Haftungsentschädigung durch die Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG.

Die betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 19 T€ (Vorjahr 16 T€) beinhalten im Wesentlichen die Gehälter bzw. die Kostenerstattung für die beiden Geschäftsführer sowie Aufwendungen für die kaufmännische Betriebsführung durch die Stadtwerke Friedberg.

Der Jahresüberschuss betrug im Jahr 2018 + 1 T€ (Vorjahr: + 1 T€).

Der Cashflow betrug im Berichtsjahr -1 T€ (Vorjahr -18 T€).



---

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

**Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH**  
**Friedberg**


---

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	20.521,77	17.280,52
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	5.400,00-	4.822,54-
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>981,26-</u> 6.381,26-	<u>951,53-</u> 5.774,07-
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>12.890,51-</u>	<u>10.254,95-</u>
4. Ergebnis nach Steuern	<u>1.250,00</u>	<u>1.251,50</u>
5. Jahresüberschuss	<u>1.250,00</u>	<u>1.251,50</u>

**e. Kreditaufnahme**

Im Berichtsjahr mussten keine Kredite aufgenommen werden.

**f. Zuschüsse der Stadt Friedberg**

Es wurden im Berichtszeitraum keine Zuschüsse durch die Stadt Friedberg gewährt.

**g. Personalentwicklung**

Mit Dienstleistungsvertrag vom 26.06.2018 zwischen der Stromnetz Friedberg GmbH & Co. KG, der Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH und den Stadtwerken Friedberg wurden diese mit der Erbringung der kaufmännischen Dienstleistungen beauftragt.

Die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb.

Die Stromnetz Friedberg Verwaltungs-GmbH beschäftigt zum Bilanzstichtag zwei Geschäftsführer:

- Holger Grünaug, kaufmännischer Geschäftsführer, Werkleiter Stadtwerke Friedberg
- Frank Kreidenweis, technischer Geschäftsführer, Technischer Leiter LVN GmbH

**h. Bezüge der Geschäftsführer**

Die Aufwendungen hierfür betragen im Kalenderjahr 2019 insgesamt 13 T€ (Vorjahr 12 T€). Herr Grünaug erhält 6,5 T€ an Bezügen. Die Lechwerke AG erhält für die Gestellung eines Geschäftsführers einen Aufwendungsersatz in Höhe von 6,5 T€.

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Stadt Friedberg  
Finanzreferat  
Marienplatz 5  
86316 Friedberg

Telefon: 0821 / 60 02-200  
Telefax: 0821 / 60 02-290  
E-Mail: [finanzreferat@friedberg.de](mailto:finanzreferat@friedberg.de)